

weber.tec SM 40 TW

Spritzmörtel 4 mm C30/37

Trockenspritzmörtel zur Betonsanierung mit Zulassung für Trinkwasserbehälter

Anwendungsgebiet

- für die Betonsanierung
- zur statischen Verstärkung
- zur Sanierung von Trinkwasserbehältern

Produkteigenschaften

- ist ein Beton nach Norm
- mit Mikrosilika
- hat 4,0 mm Größtkorn

Anwendungsgebiet

weber.tec SM 40 TW wird als Spritzmörtel mit Mikrosilika zur Sanierung von Betonflächen und Brandschäden, zur statischen Verstärkung von Stahlbeton, sowie zur Gestaltung von Bach- und Teichflächen in Freizeitparks eingesetzt. Zusätzlich geprüft für die Anwendung in Trinkwasserbehältern, Wasserversorgungsleitungen, Hochbehältern sowie Objekten, bei denen ein Spritzmörtel ohne organische Zusätze verlangt wird.

Produktbeschreibung

weber.tec SM 40 TW ist ein werksmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel nach DIN 18551 und DIN 1045-2.

Zusammensetzung

Zement, klassierte mineralische Zuschläge, Mikrosilika, Zusätze für eine bessere Verarbeitung

Produkteigenschaften

hat eine hohe Festigkeit

Prüfung nach Arbeitsblatt DVGW 270

Prüfung nach Arbeitsblatt DVGW 347

Prüfung nach Arbeitsblatt DVGW 300

hat 4,0 mm Größtkorn

Expositionsklassen: X0, XC4, XF1, XA1, XD1, XS1

geringer Rückprall

wasserundurchlässig

Technische Werte

Druckfestigkeit: > 37 N/mm²

Festigkeitsklasse: C30/37

X0

XC4

XF1

XA1

XD1

XS1

Qualitätssicherung

weber.tec SM 40 TW unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Fremdüberwachung und Eigenüberwachung nach DIN 18551 und DIN 1045-2.

Allgemeine Hinweise

Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden.

Während der Verarbeitung und Austrocknung darf die Temperatur der Luft, der verwendeten Materialien und des Untergrundes nicht unter + 5° C absinken.

Die Nachbehandlung erfolgt nach DIN 1045-2 und EN 206-1.

weber.tec SM 40 TW

Spritzmörtel 4 mm C30/37

Der Verbrauch hängt von der Rautiefe des Untergrundes, der Lage des Bauteiles, der Schichtdicke und der Erfahrung des Düsenführes ab.

Verarbeitung

Verarbeitung im Trockenspritzverfahren:

Damit ein monolithischer, homogener Spritzmörtel erzielt wird, muss die Auftragsstärke mind. das 3-fache des Größtkorns betragen.

Spritzmörtel für pneumatische Förderung im Trockenspritzverfahren. Förderlänge je nach eingesetzter Maschine bis zu 250 Meter. Bei Längen über 150 Meter sind Rohre zu empfehlen.

Verbrauch / Ergiebigkeit

pro cm Schichtdicke: ca. 23,0 kg/m²

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Papiersack	40 kg	30 Säcke
Silo		

Produktdetails

Farbtöne:

naturgrau

Auftragsdicke:

12 mm bis 40 mm

Lagerung:

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 1 Jahr lagerfähig.